

3. 2059. (1)

A N Z E I G E.

Die k. k. erste landesbefugte



Werkzeug-Fabrik von Johann Weiß & Sohn in Wien

zeigt hiermit ergebenst an, daß sie im Interesse ihrer geehrten Abnehmer eine

Haupt-Niederlage ihrer Erzeugnisse

beim Herrn **Josef Jungl** in Graz

(vormals Fr. Decrinis) Eck der Schmiedgasse,

mit 1. November 1858 etablirt, welche mit allen Sorten Werkzeugen für Tischler, Binder, Maschin-Fabriken etc etc. stets gut assortirt, und die Ware um die **Fabriks-Preise** abgeben wird. Hierdurch ist die Fabrik in der angenehmen Lage, alle Aufträge schneller zu effectuiren und den verehrten Abnehmern **größere Vortheile** wie bisher bieten zu können.

Wien, 1. November 1858.

Nachdem es mir gelungen ist, von obiger k. k. ersten landesbefugten Fabrik der Herren Joh. Weiß & Sohn, welche anerkannt die besten Werkzeuge in der österr. Monarchie gegen Garantie liefert, eine **Haupt-Niederlage** zu erhalten, bin so frei zu bemerken, daß ich auch mit allen Gattungen **echt englischen Werkzeugen und Feilen, Schlosserwaren und Beschlagen, Draht, Drahtstiften, Nägeln, Packfong, Messing und Messingwaren, dann Taschen-, Häng- und Wanduhren, Uhrenbestandtheilen überhaupt**, sehr gut sortirt bin, und solche auf das Billigste berechne.

Graz, 2. November 1858.

Josef Jungl,

vormals Fr. Decrinis, am Eck der Schmiedgasse

3. 2067. (2)

Telegraphische Depesche für Hausfrauen Laibachs.

Gänzlicher reeller Ausverkauf

von

Seiden-, Leinen- und Schafwollwaren

im Luckmann'schen Hause in der Elefanteugasse.

Preis-Courant.

	von		bis			von		bis	
	fl.	fr.	fl.	fr.		fl.	fr.	fl.	fr.
1 Stück von englischem Long-Shawl	9	—	12	—	1 Stück Rumburger Leinwand 38 B. Ellen für 12 Hemden	12	—	20	—
1 » echt englische Unterrock	2	40	5	—	1 » Frankfurter Leinwand 38 B. Ellen	11	—	20	—
1 » Mailänder Seidentleider	12	—	20	—	1 » Schlesiſche » 50 » »	16	—	20	—
1 » Sommerkleid	1	30	2	—	1 » Irliänder » 50 » »	18	—	30	—
1 » leinenes Bein-Kleid	—	40	—	—	1 » Hoheneiber » 50 » »	20	—	30	—
1 » Tischtuch ohne Naht	—	20	—	—	1 » Holländer » 50 » »	25	—	120	—
1/2 Dugend weiße echte Leinen-Sacktücher	1	—	5	—	1 » Brabanter » 50 » »	25	—	90	—
1/2 » gefärbte blaue Sacktücher	1	—	4	—	1 » franz. Battist-Leinwand 50 » »	80	—	130	—
1/2 » Kindersacktücher	—	25	—	50	Tischzeuge				
1/2 » Kaffee-Servietten in allen Farben	—	25	—	—	1 Stück 30elliges Tischzeug	8	—	14	—
1/2 » Tisch-Servietten	1	—	5	—	1 » Tafeltuch mit 6 Servietten	2	—	10	—
1/2 » Handtücher	—	40	—	5	1 » Garnitur für 12 Personen	3	—	25	—
1 Stück Handtücher 30 B. Ellen	5	—	12	—	1 » » für 18 »	25	—	60	—
Leinwänden.					1 » » für 24 »	30	—	60	—
1 Stück Bettzeug 30 B. Ellen	5	—	6	—	1 B. Elle 1/8 breiten weißen Gradl	—	12	—	18
1 » echte Rumburger Hausleinwand 30 B. Ellen	8	—	12	—	1 Stück Cremoneser Leinwand 30 B. Ellen	14	—	—	—
1 » Greaß-Leinwand 30 B. Ellen	6	—	12	—	1 » 1/4 breite belgische Leinwand 30 B. E.	12	—	20	—
1 » Trübauer-Leinwand 37 B. Ellen	9	—	11	—	1 » echt franz. Tisch-Teppiche	5	—	20	—

P. S. Besonders aufmerksam erlaube ich mir ein P. T. Publikum auf das reichhaltige Lager von mehreren Hundert Stücken echter Rumburger Webleinwand zu 54 Ellen; Kaffee- und Tisch-tüchern in allen Farben und Größen zu machen, wobei bei einer größeren Abnahme von 100 fl. 8 pCt. als Recompense vergütet werden.

Es wird aus diesem Geschäfte Niemand in die Häuser gesendet. Auswärtige Bestellungen werden nur gegen portofreie Einsendung schnellstens besorgt.

NB. Alte Zwanziger und Sechser werden im vollen Werthe angenommen. Ich bitte meine Firma genau zu beachten.

Anton Bilzer, Kaufmann aus Wien.

3. 1960. (3)

Bei **J. GIONTINI** in Laibach,
bei **L. Maas** in Stein, bei **F. Resch** in
Krainburg und bei **A. Wepustek** in Neustadt
ist zu haben:

Berechnungs-Tabelle

zur Umwechslung von $\frac{1}{2}$, 1 und 6 Kr. Scheidemünze.
Silber: Groschen, Fünfer, Zehner, Zwanziger, alten
und neuen Gepräges, Conventions-Münz-Gulden und
Thaler, ferner Viertel-, halben und ganzen Kronen-
thalern, von $\frac{1}{2}$ Kreuzer bis 10.000 fl., nebst der neuen
Stempel-Stala. Verfaßt von

Josef Edlen v. Kleinmayr,

f. l. Steueramts-Assistenten in Laibach.

Plakatformat, roth und schwarz gedruckt. Preis. Inso
Laibach 3 Kr. Auswärts 4 Kr.

Jedermann kann mittelst Hilfe dieser Tabelle
augenblicklich jede beliebige Stückzahl obgenannter
Münzen sogleich und sicher in die neue österr. Währung
umrechnen, daher dieselbe sich mit Recht in jedem
Amtslokale, Kassen, Comptoirs und Haushalte als un-
entbehrlich darstellt.

Abhandlungen über Religion u. Kirche

von
Dr. Jakob Stepischnegg,

f. l. Lavanter Domkapitular.

Mit h. Ordinariats-Approbation. Der Reinertrag ist
dem Knabenseminar der Diözese Lavant gewidmet.
Preis 1 fl. 54 Kr.

Der

praktische Grubenbau,

oder die wichtigsten Grundsätze aus dem Gebiete des
Bergbaues, der bergmännischen Arbeitslehre und Ge-
dängsberechnung, mit besonderer Berücksichtigung für
Steinkohlen-Gewinnung. Ein populäres Handbuch für
angehende Subjekte und Steiger. Mit 201 zwischen
dem Texte gedruckten Figuren. Herausgegeben von

Josef Freiherrn Gall v. Gallenstein.

Graz, 1858. Preis 2 fl. 40 Kr.

ALBUM

malerischer Ansichten aus Dalmatien und seinen
Nachbarlanden.

24 in Stahl gestochene Ansichten, aus der artistischen
Anstalt des österr. Lloyd in Triest. In einer Mappe.
Preis 2 fl.

Für Förster, Bauunternehmer, Juge-
nieure, Holzhändler etc.

Taschendendrometer (Bauhammer)

von

Franz Sporer,

f. l. Oberförster in Bleiberg.

Dieses Instrument ist in verschiedenen Ausgaben
vorrätig von 2 bis 10 fl., nebst der Gebrauchs-Anwei-
sung und Kubiktafeln.

3. 2064. (3)

Anzeige

für den jetzt kommenden Markt.

M. Schotten,

Stadt, Fischersiege Nr. 371, in Wien,

empfiehlt von Beginn des jetzigen Marktes sein
wohlassortirtes Lager von allen Gattungen Lei-
nenwaren, am Kundschafstplatz, vis-à-vis des
Herrn Florian Maurer.

M. Schotten.

3. 2065. (3)

Ich bitte, alles zu lesen.

Für den jetzt ankommenden Markt empfehle
ich mein wohlassortirtes Mode- und Leinenwa-
renlager. Das Nähere am 22. in der Laibacher
Zeitung.

M. Perlhäster.

3. 2069. (1)

ANNONCE.

Ich bringe zur allgemeinen Kenntniß, daß ich das, nach Ableben
meines sel. Gatten an mich übergangene Handelsbefugniß, mit Nürnber-
ger- und Galanterie-Waren, am Domplatz, im Hause Nr. 280 (vis-à-vis
dem städtischen Brunnen) unter der Firma:

Matthäus Kraschovik's Witwe,

(zum goldenen Posthorn)

ausüben werde.

Mit der Bitte, das meinem Manne geschenkte Zutrauen an mich zu
übertragen, empfehle ich mein reich assortirtes Lager in- und ausländi-
scher Kurzwaren, Galanteriewaren in Bronze, Eisenguß, Leder, Holz,
Porzellan etc. etc., mit der Zusicherung der reellsten und billigsten Bedienung.

Matthäus Kraschovik's Witwe.

3. 1740. (16)

NIEDERLAGEN

zu ungemein billigen Preisen von allen Gattungen

eingearbeiteten und quadrill. Long-Shawls von 6 fl. bis 30 fl., — eingearbeitete und quadrill. Shawl-
Tücher von 3 bis 20 fl., — $\frac{1}{4}$ Chenillen-Tücher von 6 bis 8 fl., — Seiden-, Weiss-,
Schafwoll- und Baumwollwaren, Bändern, Möbelstoffen in Damast von 36 fr.
bis 1 fl. 6 fr., — in Lasting von 50 fr. bis 1 fl. 45 fr., — gedruckte Möbel-Glanz-Pereals
von 15 bis 26 fr., — Vorhang-Musselins von 18 bis 45 fr., — Fenster-Rouleaux
mit Landschaften von 1 fl. 30 fr. bis 2 fl. 30 fr., — Bett- und Salon-Teppiche von
2 bis 50 fl., — fertige Matrazen von 9 bis 20 fl., — Rosshaar von 14 bis 30 fr., — abgenähte
Bettdecken von 3 bis 5 fl., — Baumwoll- und Schafwoll-Bettkotzen von 1 fl.
30 fr. bis 6 fl., — Baumwoll-Regenschirme von 1 fl. 20 fr. bis 1 fl. 40 fr., — Seiden-
Regenschirme von 4 fl. 30 fr. bis 10 fl., — Herren-Schlafröcke von 4 fl. 30 fr. bis 10 fl., —
gestricke und gewirkte Schafwoll-Joppen und Spenser, gewirkte Schafwoll- und Duxer
Unterhosen und Leibchen zu bedeutend herabgesetzten Preisen, befinden sich seit 1. August am
Hauptplatz Nr. 239, ersten Stock, bei

Albert Trinker.

3. 1913. (7)

Die größte Ersparniß für Familien!!!

Mocca Kaffee-Mehl

(echten, gemahlten u. gebrannten Mokka-Kaffee)

in Packeten à $\frac{1}{4}$ Pfund,

ist das Pfund für

28 Kreuzer C.M., oder 49 Kr. öst. Währ.

in der Spezereihandlung des

Johann Klebel in Laibach zu haben.

3. 2005. (3)

Nachdem im Hause Nr. 5 auf dem Hauptplatz

die vorgehabten Bauten beendet sind, kommen für nächste Georgizeit oder auch früher
2 kleine und 1 größeres Quartier, 2 Handlungsgewölbe (diese auch beliebigenfalls für
nächsten Markt), 1 Magazin und das Vorhaus zu verzinzen. Das Nähere ist im 1.
Stock zu erfragen.

3. 20. (44)

MOLL'S

Seidlitz-Pulver

(in versiegelten Originalschachteln sammt Gebrauchs-Anweisung
à 1 fl. 12 Kr. C. M.).

DORSCH-LEBERTHRAN-OEL

von **Lohry & Porton** zu Utrecht in Niederland
in Originalbouteillen sammt Gebrauchs-Anweisung à 2 fl. und 1 fl. C.M.)

In Laibach befindet sich die Haupt-Niederlage obiger Heilmittel einzig und allein in der
Apothek „zum goldenen Hirsch“ des Herrn Wilhelm Mayer.

3. 2058. (2)

Anzeige.

Gefertigter wird in der jetzt kommenden Jahres-
marktszeit, das ist vom 22. bis 27. d. M., sein
vorrätiges braunes feuerfestes Kochgeschirr in
der Schulallee um sehr billige Preise veräußern.
Fr. Legat, Hafnermeister.

Moll's Seidlitz-Pulver sind nach Ausspruch der ersten
ärztlichen Auktoritäten ein erprobtes Heilmittel bei den meisten
Magen- und Unterleibsbeschwerden, Leberleiden, Ver-
stopfung, Hämorrhoiden, Sodbrennen, Magenkrampf,
den verschiedenartigsten weiblichen Krankheiten etc.

Jede Schachtel, so wie jede Gebrauchs-Anweisung ist, zum Unterschiede
der vielfältigen Surrogate, mit Siegel und Namensunterschrift von **A. Moll** ver-
sehen, worauf beim Kauf genau Rücksicht zu nehmen.

Das echte Dorsch-Leberthran-Oel wird mit bestem Er-
folg angewendet bei Brust- und Lungenkrankheiten, Scro-
pheln und Rhachitis. Es heilt die veraltetsten Gicht- und
rheumatischen Leiden, so wie chronische Hautausschläge.